

## Teilbaumaßnahmen mit Auswirkungen auf das Planetarium

- Baufeldfreimachung Schlossgarten, Abbruch Landespavillion
- Düker Nesenbach
- Bahnhofsneubau (Teil Südkopf, Abschnitt Ferdinand-Leitner-Steg bis Willy-Brandt-Straße), Wiederverfüllen, Herstellung Aussenanlagen
- Haltestelle Staatsgalerie mit Tunnel Willy-Brandt-Straße)
- Materialförderung PFA Fildertunnel / Tunnel Ri. Wangen

## Arbeiten und Zeitdauer der Teilbaumaßnahmen

Baumaßnahme	Dauer Jahr	Bauaktivitäten/-massen	Auswirkungen
<b>Baufeldfrei- machung</b>	ca. 3-6 Monate	Roden Abtrag Oberboden Herstellen Baustraßen	Lärm
<b>Abbruch</b>	während verschiedener Bauphasen Landespavillion, Teile der bestehenden Haltestelle Staatsgalerie		Lärm Erschütterungen
<b>Düker Nesenbach</b>	2 Jahre	Herstellung Unterhaupt Anschluss Kanal an Bestand Verbau / Aushub / Betonierarbeiten ca. 3.000m <sup>2</sup> / 14.000m <sup>3</sup> / 3.500m <sup>3</sup>	<b>Verbau</b> Lärm, Erschütterungen <b>Aushub</b> Lärm, mit zunehmender Tiefe Baugrube geringer werdend <b>Betonieren</b> Lärmauswirkungen geringer
<b>Bahnhofs- neubau</b> Bereich Planetarium	6 Jahre, davon ca. 3Jahre in unmittelbarer Nachbarschaft Planetarium	Verbau / Aushub / Beton ca. 4.000m <sup>2</sup> / 160.000m <sup>3</sup> / 30.000m <sup>3</sup>	
<b>Staatsgalerie</b> Bereich Planetarium	3 Jahre (gesamt 4 Jahre)	Herstellung Tunnel Willy- Brandt-Str. Haltestelle Abbruch besteh. Haltestelle Verbau / Aushub / Beton ca. 3.000m <sup>2</sup> /26.000m <sup>3</sup> /5.800m <sup>3</sup>	
<b>Material- förderung</b>	5- 6Jahre Bauzeit Ca. 4 Jahre Aushub bergmännische Tunnel	Vortrieb Fildertunnel Tunnel Ri. Wangen  Aushub ca. 920.000m <sup>3</sup>	<b>Lärm</b> Umladen/Abtrans- port auf LKW Materialanliefer- ung für PFA 1.2 u. 1.6
<b>Oberfläche</b>	versch. Bauphasen abh. von Fertigstellung Teilabschnitte	Verfüllen Baugrube, Anlieferung/Einbau Erdmaterial/Modellierung Gelände 40.000m <sup>3</sup>	<b>Lärm</b> LKW-Verkehr, Verdichtungs- arbeiten

- Teilbaumaßnahmen werden teilweise parallel abgewickelt
- Abfolge ergibt sich aus „funktionalen Abhängigkeiten“  
Z.B. Fertigstellung Düker erforderlich, danach Teilabschnitt Bahnhofstrog (BA21)  
Trog BA 22, bevor Haltestellenbereich Staatsgalerie begonnen wird  
Teile Statsgalerie fertiggestellt, bevor Herstellung BA23 Trog möglich  
Bahnhofsneubau in zeitlich gestaffelten Teilbaugruben (Eingriff Grundwasser)
- **Detailablauf Terminplanung wird derzeit von DB überarbeitet**